KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Thaleischweiler-Wallhalben
Ortsgemeinde Saalstadt
AGS-Schlüssel: 34009041

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 323

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 336

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	155	47,988	168	52,012	323	100
davon Ausländer	7	53,846	6	46,154	13	4,025
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	30,769	9	69,231	13	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**159**	**47,321**	**177**	**52,679**	**336**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	10	3,096	13	4,025	23	7,121
10-19 Jahre	11	3,406	14	4,334	25	7,74
20-29 Jahre	13	4,025	6	1,858	19	5,882
30-39 Jahre	16	4,954	20	6,192	36	11,146
40-49 Jahre	16	4,954	22	6,811	38	11,765
50-59 Jahre	26	8,05	23	7,121	49	15,17
60-69 Jahre	30	9,288	33	10,217	63	19,505
70-79 Jahre	21	6,502	24	7,43	45	13,932
80-89 Jahre	12	3,715	8	2,477	20	6,192
90-99 Jahre	0	0	5	1,548	5	1,548
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**155**	**47,988**	**168**	**52,012**	**323**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,929	4	1,238	7	2,167
3-5 Jahre	4	1,238	6	1,858	10	3,096
6-15 Jahre	13	4,025	15	4,644	28	8,669
16-17 Jahre	0	0	0	0	0	0
18-20 Jahre	1	0,31	3	0,929	4	1,238
gesamt	**21**	**6,502**	**28**	**8,669**	**49**	**15,17**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,31	1	0,31	2	0,619
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,619	4	1,238	6	1,858
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,31	1	0,31	2	0,619
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,929	1	0,31	4	1,238
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	3	0,929	3	0,929
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**7**	**2,167**	**10**	**3,096**	**17**	**5,263**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	75	23,22	84	26,006	159	49,226
römisch-katholisch	40	12,384	49	15,17	89	27,554
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,548	7	2,167	12	3,715
ohne Angabe, gemeinschaftslos	35	10,836	27	8,359	62	19,195
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,31	1	0,31
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**155**	**47,988**	**168**	**52,012**	**323**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	53	16,409	47	14,551	100	30,96
verheiratet	88	27,245	89	27,554	177	54,799
verwitwert	3	0,929	18	5,573	21	6,502
geschieden	10	3,096	12	3,715	22	6,811
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,31	2	0,619	3	0,929
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**155**	**47,988**	**168**	**52,012**	**323**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.